

Jetzt Hygienemaßnahmen aufstocken

Deutschland ächzt unter Krankheitswelle

Millionen Menschen kämpfen derzeit mit Erkältung, Grippe oder Corona. In Büros und Betrieben steigt die Zahl der Krankmeldungen rasant. Rentokil Initial zeigt, wie gezielte Maßnahmen in Sachen Luft- und Handhygiene helfen können, Ansteckungen zu reduzieren und das Wohlbefinden am Arbeitsplatz zu fördern.

Köln, 8. Oktober 2025: Wohin man auch blickt: Husten, Schnupfen und Heiserkeit bestimmen das Bild. Das Robert Koch-Institut meldet bereits seit Spätsommer einen deutlichen Anstieg akuter Atemwegserkrankungen wie Erkältung, Grippe und Corona. Millionen Menschen liegen dadurch flach. In Unternehmen drohen Produktionsausfälle. Höchste Zeit, die internen Hygienemaßnahmen zu hinterfragen.

Was jetzt zählt: frische Luft, saubere Hände, gesunde Räume

Dabei sind die wirksamsten Schutzmaßnahmen oft einfach umzusetzen. Enzo Fisauli, Category Director Hygiene & Wellbeing bei Rentokil Initial, bringt es auf den Punkt: „Infektionen lassen sich zwar nicht gänzlich ausschließen. Aber gute Luft, bewusste Handhygiene und eine gesundheitsfördernde Arbeitsumgebung sind – neben Impfungen – die wichtigsten Mittel, um gut durch die Grippe- und Erkältungssaison zu kommen.“

1. Gute Raumlufthygiene: Regelmäßiges Lüften und moderne Luftreinigungssysteme senken die Keimbelastung deutlich. Wichtig: Nur gepflegte Systeme verhindern, dass sie selbst zur Keimquelle werden.

2. Gute Handhygiene: Händewaschen mit Wasser und Seife bleibt eine der effektivsten Schutzmaßnahmen. Wer sich nach Kontakt mit typischen Büro-Hotspots die Hände reinigt oder desinfiziert, unterbricht Infektionsketten zuverlässig. Immerhin können in einem durchschnittlichen Büro mehr als 500 verschiedene Bakterienarten vorkommen. Allein auf den Händen lassen sich häufig über 150 Arten nachweisen. „Unternehmen mit gut ausgestatteten Waschräumen machen es ihren Mitarbeitenden leicht, Handhygiene in ihren Alltag zu integrieren“, so der Experte.

3. Gesundheitsfördernde Arbeitsumgebung: Begrünte und gut gestaltete Arbeitsumgebungen fördern Konzentration und Wohlbefinden. Pflanzen verbessern die Luftqualität und reduzieren Stress.

Die „Abwehrkräfte“ des Unternehmens stärken

Unternehmen können viel tun, um sich gegen Krankheitswellen zu wappnen – von der Wartung raumluftechnischer Anlagen über hygienisch ausgestattete Waschräume bis hin zu gesund gestalteten Arbeitsplätzen. Mit dem Geschäftsfeld Hygiene & Wellbeing verbindet Rentokil Initial all das zu einem ganzheitlichen Gesundheits- und Hygieneverständnis am Arbeitsplatz.

Initial steht hierbei für innovative Waschräumlösungen, der Technische Hygieneservice (THS) sorgt für Reinheit etwa in raumluftechnischen Anlagen und Ambius/Baumhaus bringt mit biophilen Gestaltungskonzepten mehr Natur in Büros, Wartezimmer oder Hotellobbys. Gemeinsam schaffen diese drei Geschäftsbereiche moderne Arbeitswelten, die nicht nur hygienisch sicher, sondern auch gesund, produktiv und einladend sind – ein Gewinn für Mensch und Unternehmen.

Über Rentokil Initial

Die Rentokil Initial Gruppe Deutschland (Sitz in Köln) ist Teil der internationalen Rentokil Initial Gruppe mit Hauptsitz in Crawley (England). Ihre Wurzeln reichen inzwischen 120 Jahre zurück. Als Innovationsmarktführer setzt Rentokil Initial weltweit Maßstäbe im Bereich der Schädlingsbekämpfung und des Vorratsschutzes. Darüber hinaus bietet die Rentokil Initial Gruppe professionelle Hygienesdienstleistungen, Innenraumbegrünung und andere Servicedienstleistungen an. Die Gruppe ist in über 90 Ländern aktiv und beschäftigt mehr als 63.000 Mitarbeiter unterschiedlichster Kulturen. In Deutschland setzen sich jeden Tag mehr als 900 Mitarbeitende dafür ein, ihren über 30.000 Kundinnen und Kunden einen exzellenten Service zu bieten. Durch die 25 Niederlassungen in Deutschland kann Rentokil Initial hierzulande einen flächendeckenden Service nebst besonderer Kundennähe anbieten.

Über Hygiene & Wellbeing

Das Geschäftsfeld Hygiene & Wellbeing der Rentokil Initial Gruppe kombiniert die Expertise von **Initial** im Bereich professioneller Hygienesdienstleistungen, dem **Technischen Hygieneservice (THS)** für Raumlufthygiene und Anlagenhygiene sowie den innovativen Lösungen von **Ambius/Baumhaus** für Innenraumbegrünung und Raumgestaltung. Mit einem umfassenden Angebot an Waschräum- und Raumlufthygiene, vertikalem Grün und stimmungsvoller Dekoration setzen sich die drei Geschäftsbereiche aktiv für das Wohlbefinden und die Produktivität in Arbeitsumgebungen ein. Dank maßgeschneiderter Konzepte und nachhaltiger Ansätze etablieren sie unter dem Dach von Hygiene & Wellbeing neue Maßstäbe in der Gestaltung gesunder und inspirierender Räume. Sie sind in Deutschland an zahlreichen Standorten aktiv und bieten bundesweit hochwertige Lösungen für Unternehmen und öffentliche Einrichtungen.

Hinweis: Dieser Text inklusive Bildmaterial kann online unter www.rentokil-initial.de abgerufen werden; Abdruck honorarfrei.

Pressekontakt

Pressestelle Rentokil Initial
c/o Counterpart Group GmbH
Sonja Müller, Judith Derichs
Kamekestraße 21, 50672 Köln
Tel. +49 221 951441-49, +49 221 951441-74
sonja.mueller@counterpart.de,
judith.derichs@counterpart.de

Rentokil Initial GmbH & Co. KG
Dirk Welpotte, Director Marketing
Am Coloneum 4, 50829 Köln
Tel. +49 221 945343-70
dirk.welpotte@rentokil-initial.com

Geschäftsführerin: Judith Dobner
Amtsgericht Köln, HRB 6497

Bildmaterial (auch anbei):



Enzo Fisauli ist Category Director Hygiene & Wellbeing bei der Rentokil Initial GmbH & Co. KG.
© Rentokil Initial



So einfach, so wirksam: Häufiges und gründliches Händewaschen ist immer noch eine der besten Methoden, nicht krank zu werden. © Rentokil Initial